



Testmöglichkeiten für Personal an Schulen und Kitas in Crailsheim

Gremium	Termin	Beratungsfolge	Status
Hauptausschuss	03.05.2021	Kenntnisnahme	öffentlich
Gemeinderat	06.05.2021	Kenntnisnahme	öffentlich

Anlagen

Weitere beteiligte Ressorts

Sachverhalt und Begründung

Das Ressort Bildung & Wirtschaft gibt einen aktuellen Sachstand zur Testung an Kitas und Schulen.

1 Allgemeines:

Im Zeitraum vom 22.02.2021 bis 31.03.2021 bekamen die Beschäftigten an Schulen und Kitas die Möglichkeit, sich zweimal wöchentlich testen zu lassen. Der Personenkreis beinhaltet Erzieher/innen, Fachkräfte der offenen Hilfe, Lehrkräfte, Hausmeister, Reinigungspersonal, Schulsekretärinnen, Essensausgabekräfte und Betreuungskräfte. Dieser Personenkreis hat von uns pro Testmöglichkeit einen personalisierten Berechtigungsschein erhalten. Diese konnten bei den unten aufgeführten Teststandorten eingelöst werden.

Zur Ermittlung der Anzahl der Testsets haben wir die Bedarfe an Schulen und Kitas abgefragt und ca. 8.000 Testsets beim Sozialministerium bestellt. Parallel hierzu haben wir unsere Bedarfe auch beim Landratsamt Schwäbisch Hall angemeldet, das die Organisation der Testorte im Landkreis übernehmen wollte. Es galt auf die Schnelle Testmöglichkeiten für 755 Personen aus 40 Einrichtungen zu organisieren. Da aufgrund der Vielzahl der einzurichtenden Standorte die Planungen zeitlich verzögert waren, hat das Ressort Bildung & Wirtschaft unterstützend eingegriffen und Folgendes organisiert:

1.1 Personal der städtischen, freien und kirchlichen Kindertageseinrichtungen

Lehrkräfte der Landkreisschulen

Vom 22.02.2021 bis 31.03.2021 kann dieser Personenkreis in der Kistenwiesenhalle jeweils am Dienstag und Donnerstag von 7.30 bis 13.30 einen Schnelltest erhalten. Die Organisation liegt beim DRK, die Testung wird von Dres. Herrn und Frau Rosenheim vorgenommen.



1.2 Personal an städtischen Schulen

Vom 22.02.2021 bis 31.03.2021 wurde von uns an folgenden Schulen eine Testmöglichkeit geschaffen:

Reußenbergschule: Montag und Mittwoch, Dr. Stieger

Grundschule Altenmünster: Montag und Donnerstag, Dr. Falk-Reich

Astrid-Lindgren-Schule: Montag und Donnerstag, Dr. Fetzer

Geschwister-Scholl-Schule: Montag und Freitag, Dr. Rügner

Eichendorffschule und Käthe-Kollwitz-Schule: Montag und Donnerstag, Dr. Scharf

Leonhard-Sachs-Schule: Montag und Donnerstag, Dr. Schebesta

Realschule am Karlsberg: Montag und Donnerstag, Dr. Schebesta

Realschule zur Flügelau und Lise-Meitner-Gymnasium: Montag und Donnerstag, Dr. Brendel

Albert-Schweitzer-Gymnasium: Montag und Donnerstag, Dr. Gropper

Das Angebot der Testung für die Beschäftigten galt nur an der eigenen Schule. Ein Wechsel zu einer anderen Schule (anderer Wochentag) war nicht möglich, um eine Durchmischung zu verhindern.

Die Ärzteschaft Crailsheim insbesondere Herr Dr. Gropper, Herr Dr. Fetzer, sowie Herr Dr. Kopp haben uns bei der Umsetzung hervorragend unterstützt und standen uns auch bei fachlichen Fragen hilfreich zur Seite. Unser Dank gilt an dieser Stelle allen beteiligten Ärzten, die sich spontan bereit erklärten, die Testungen vorzunehmen.

1.3 Testung für Schüler

Am 18.03., 22.03., 25.03 und 29.03.21 hat der vom Landratsamt Schwäbisch Hall eingesetzte Testbus Halt an städtischen Schulen gemacht. Auch hier hatten wir die Schülerzahlen abzufragen und den Zeitplan aufzustellen.

Abschlussklassen

Ab dem 24.03.21 konnten sich die Schüler der Abschlussklassen an ihrer jeweiligen Schule durch die Ärzte vor Ort testen lassen. Eine Genehmigung des Landratsamtes Schwäbisch Hall wegen Kostenübernahme haben wir hierfür eingeholt.

Alle Berechtigten hatten auch die Möglichkeit, andere Testangebote zu nutzen, wie die öffentliche Bürgertestung in der Kistenwiesenhalle, das Angebot der Ratsapotheke, Ritter Apotheke, Flügelau Apotheke sowie der eigenen Hausärzte.



2 Weiteres Vorgehen:

Das Land sagte uns weitere Testsets auch über den o.g. Zeitraum hinaus zu. Allerdings konnte uns kein Lieferzeitraum und keine Liefermenge mitgeteilt werden. Das Land arbeitet derzeit an der Weiterentwicklung der Teststrategie

Das Landratsamt Schwäbisch Hall hat zwischenzeitlich angeboten, Sammelbestellungen vorzunehmen. Sollte der Notbetrieb an Kitas und Schulen anhalten, werden für vier Wochen bei einer zweimaligen Testung pro Woche 24.000 Selbsttests und 3.500 LolliTests für Kita-Kinder benötigt.

Bis zum Erhalt der Lieferung bitten wir derzeit die o.g. Ärzte, sich weiter an den Schulen zu engagieren und Schnelltests vorzunehmen. Darüber hinaus wurden wir vom Landkreis gebeten, verpflichtende tägliche Testungen in Schulen und Kindertagesstätten zu ermöglichen, um in den Präsenzunterricht an den Schulen sowie Normalbetrieb an den Kindertageseinrichtungen zurückkehren zu können.